

Für eine bessere Gesellschaft

Deutsch-Französisches Jugendwerk fördert Projekte zu europäischen Themen – Wahlen am 25. Mai

Zu den Europawahlen am 25. Mai fördert das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) zahlreiche Projekte zu europäischen Themen, die für oder von jungen Menschen organisiert werden.

Das DFJW hat sich zur Aufgabe gemacht, aus den deutsch-französischen Beziehungen eine Brücke und eine Stütze für Europa zu bauen. Es möchte den Sorgen und Ideen der jungen Generation Gehör verschaffen und sie in der Herausbildung ihrer Staatsbürgerschaft begleiten.

Die Entwicklung eines europäischen Freiwilligendienstes und seine Anerkennung im beruflichen und universitären Werdegang, die Entwicklung eines europäischen Arbeitsamtes, die Angleichung und Anerkennung von Diplomen und beruflichen Qualifikationen, die direkte Wahl des Präsidenten der Europäischen Kommission, die Schaffung einer europäischen Zeitung – das sind einige der 95 Vorschläge, die den „Appell der deutschen und französischen Jugend an die Politik“ ausmachen. Diese Beiträge für eine bessere euro-

päische Gesellschaft sind im ePartizipations-Projekt „Europa ist meine Zukunft, wenn ...“ entstanden, die das (DFJW) im Herbst 2012 startete. Dieses erste internationale und multilinguale Online-Partizipations-Medium richtete sich an Jugendliche zwischen 13 und 30 Jahren. Zum 50. Jahrestag des Elysée-Vertrages gestartet, erlaubte die ePartizipation über 1000 Teilnehmern, circa 500 Beiträge zu den Themen Bildung, Arbeit, Umweltschutz, Wirtschaft, kulturelle Vielfalt, politische Teilhabe, Jugend- arbeitslosigkeit, Medien und Familie

zu diskutieren. Am 19. Februar 2014, 95 Tage vor den Europawahlen in Deutschland und Frankreich, startete das DFJW einen Countdown auf Twitter. Jeden Tag bis zum Vortag der Wahlen kann man auf Twitter einen Beitrag aus dem „Appell der deutschen und französischen Jugend an die Politik“ entdecken, diskutieren und retweeten.

Das DFJW unterstützt zudem den von jungen Menschen getragenen Verein Vote&Vous, der eine französische Version des Wahl-o-Mats entwickelt, um jungen französischen Wäh-

lern bei der Europawahl eine Orientierungshilfe zu geben. Vote&Vous bietet auf spielerische Art und Weise ein Werkzeug zur politischen Bildung. Diese Art von Werkzeug, voting advice application genannt, existiert bereits in vielen Ländern der EU, so auch in Deutschland, wo der Wahl-o-Mat von 13 Millionen Menschen genutzt wird.

IM NETZ

- Countdown auf Twitter: https://twitter.com/ofaj_dfjw
- Appell: www.dfjw.org/appell (rhp)